

Unterrichtsprojekt | 10. Jahrgangsstufe

„Boarische Sprüch“ - Piktogramme gestalten

Erasmus-Grasser-Gymnasium München | StRef Daniel Kufner

A. Kufner!

Entwurf ein Piktogramm* in mehreren Schritten!
Reduziere dabei Deine grafische und formale Gestaltung auf das Wesentliche.

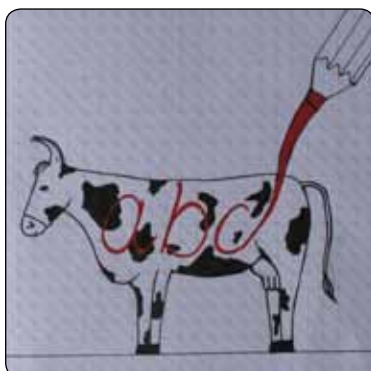
Piktogramme zur Olympiade 1972 von Ott Aicher

* Der Begriff Piktogramm setzt sich zusammen aus dem lateinischen Wort pictus für Bild und dem griechischen Wortbestandteil gramma = Schrift, Geschriebenes. Wörtlich übersetzt sprechen wir über ein geschriebenes Bild.

Entwurf ein Piktogramm* in mehreren Schritten!
Reduziere dabei Deine grafische und formale Gestaltung auf das Wesentliche.

Piktogramme zur Olympiade 1972 von Ott Aicher

* Der Begriff Piktogramm setzt sich zusammen aus dem lateinischen Wort pictus für Bild und dem griechischen Wortbestandteil gramma = Schrift, Geschriebenes. Wörtlich übersetzt sprechen wir über ein geschriebenes Bild.



„Boarische Spruch“ - Piktogramme gestalten



„G'hupft wie g'sprungt“

Idee & Impuls

Die Liebe zur bayerischen Heimat sowie die Pflege der Mundart und des bayerischen Brauchtums gehört seit jeher zu den grundsätzlichen Anliegen des Lehrplans am Gymnasium. In jüngster Zeit wird diese Überzeugung wieder verstärkt in den Vordergrund gerückt, nachdem verschiedene Studien gezeigt haben, dass Kinder, die Dialekt sprechen, weniger Probleme beim Erlernen von Fremdsprachen haben. Kein Wunder, da die Beherrschung nahezu unaussprechlicher Laute ihnen bereits in die Wiege gelegt wurde ...

Ablauf des Unterrichtsprojekts

Am Beispiel des Erscheinungsbildes für die Olympischen Spiele in München 1972 sprach ich mit der Klasse über die **Gestaltungsprojekte von Otl Aicher**. Dabei kamen Aspekte wie Farbkonzept, Logo und Typographie sowie seine berühmten Leit- und Orientierungssysteme zur Sprache, die wir im Detail betrachteten, bevor es an die praktische Arbeit ging.

Mit aktuellem Bezug zur Oktoberfestzeit ließ ich anschließend jeden Schüler einen bayerischen Spruch ziehen, der im Rahmen einer **Abstraktionsreihe** als Piktogramm umgesetzt werden sollte.

Am Anfang des Gestaltungsprozesses ist es sinnvoll, darauf hinzuweisen, dass es keineswegs um eine Bilder-geschichte - also einen filmischen Ablauf oder die Umsetzung einzelner, isolierter Wortbestandteile - geht, sondern um eine schrittweise Verbesserung eines Bildsymbols, das ausgehend von einer spontanen Skizze mehr und mehr perfektioniert und am Ende in einer etwas größeren Reinzeichnung auf den Punkt gebracht werden soll. Manche Schüler wurden anfangs durch unbekannte Redensarten sichtlich gefordert, fanden aber nach etwas Bedenkzeit oft zu erstaunlichen Lösungsideen und entwickelten gelungene Ergebnisse zur bayerischen „Mund-Art“. Im Rahmen des Unterrichtsverlaufs sollte außerdem frühzeitig betont werden, dass nicht nur das Endergebnis, sondern auch der Gesamteindruck des Blatts benotet wird.



„D'Radieserl vo unt'n ooschaun“



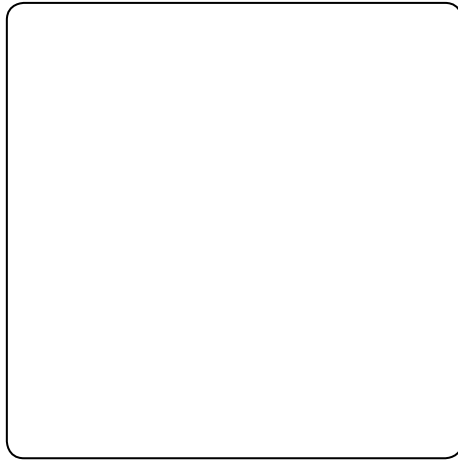
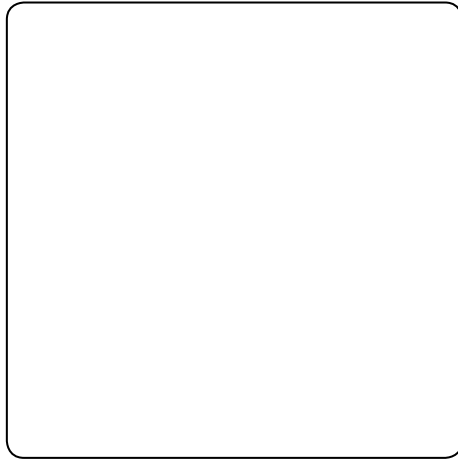
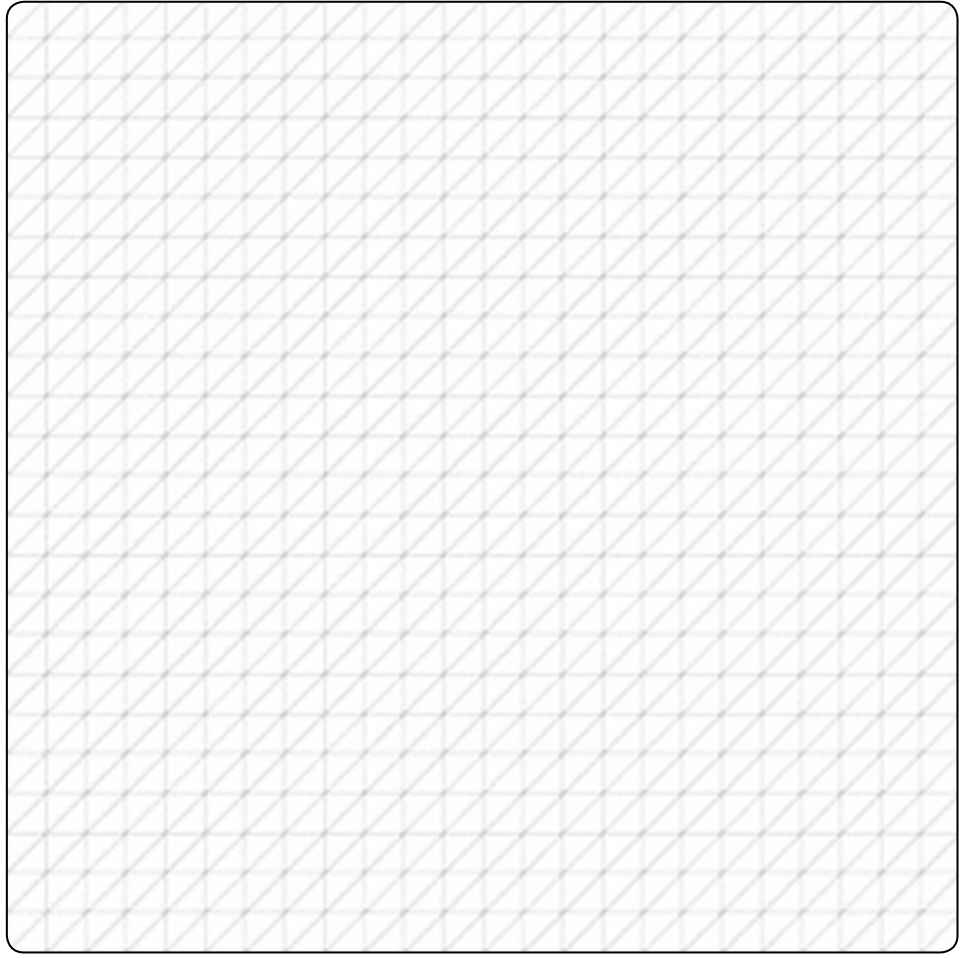
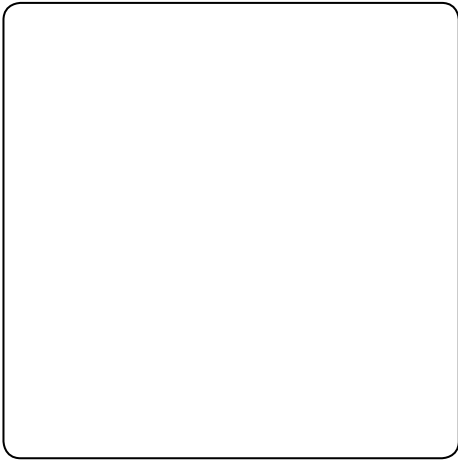
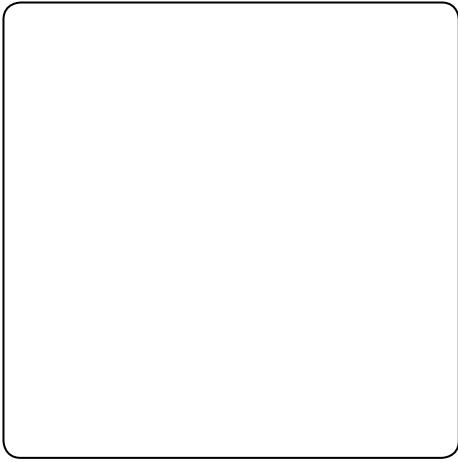
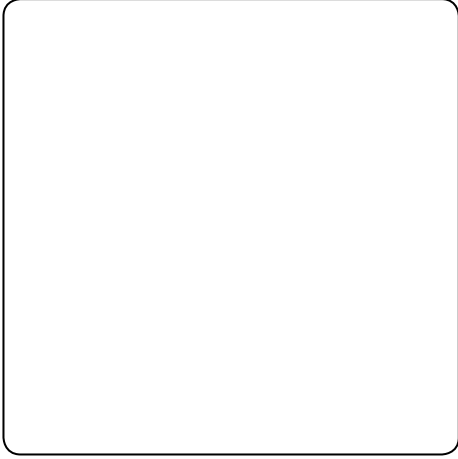
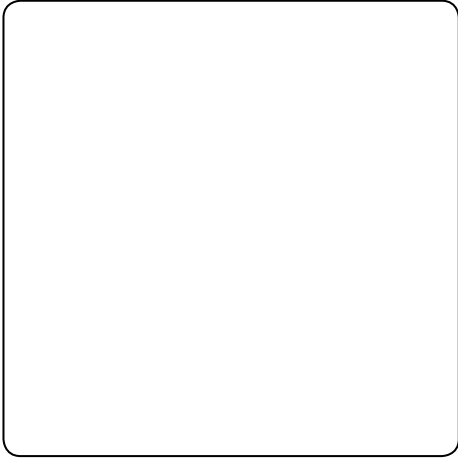
„Wenn ma an Deife nennd, kimmd a grendd“

Lehrplanbezug

Corporate Identity: Erscheinungsbild, Logo

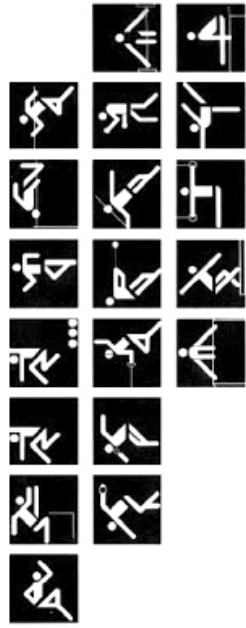
Material und Medien

- DIN A3-Kopiervorlage „Piktogramme gestalten“
- Textblatt mit bayerischen Sprüchen (in Streifen schneiden, Schüler per Zufallsprinzip ziehen lassen)
- Bleistift, Stabilo und etwas dickeren, schwarzen Filzstift zum Reinzeichnen
- farbige Filzstifte für Farbflächen (Piktogramme auf schwarz-weiß plus max. 2 Farben reduzieren)



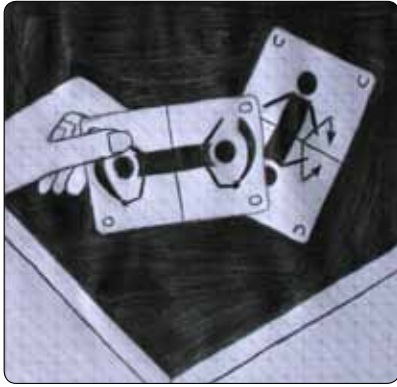
Entwurf ein Piktogramm* in mehreren Schritten!

Reduziere dabei Deine grafische und formale Gestaltung auf das Wesentliche.

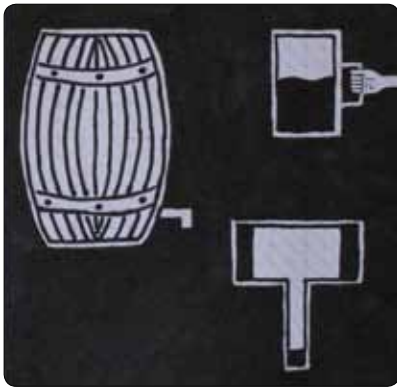


Piktogramme
zur Olympiade 1972
von Otl Aicher

* Der Begriff **Piktogramm** setzt sich zusammen aus dem lateinischen Wort *pictus* für Bild und dem griechischen Wortbestandteil *gramm* = Schrift, Geschriebenes. Wörtlich übersetzt sprechen wir über ein geschriebenes Bild.



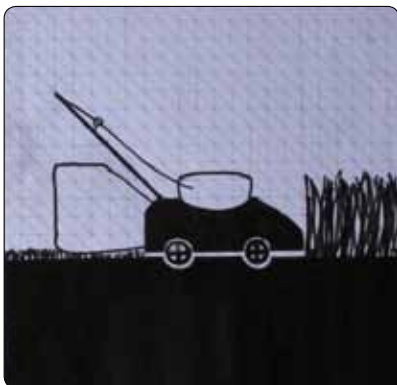
„Da Oba stichd an Unta“



„Ozapft is“



„I glaub Dia brennd da Huad“



„Des is a g'mahde Wiesen“

MUND-ART | BOARISCHE SPRÜCH

Sprichwörter visualisieren (Piktogramm / App)

„Da Oba schdichd an Unta.“

„Do legst di nieda.“

„Des geht aaf koa Kuahaut.“

„A Rua is !“

„Dua Di ned so aufmandln !“

„Jemandn iwan Tisch ziagn.“

„Des is ghupft wie gsprunga.“

„... aaf da Brennsuppn dahergschwumma.“

„An Woid voa laudda Baam nimma segn.“

„D' Radieserl vo untn ooschaugn.“

„Jetzt werds hint heha wie voan.“

„Gegn an Misthaffa kannst ned oostinga.“

„Glei foid da Waatschnbaam um.“

„I glaub Dia brennd da Huad !“

„Ozapft is !“

„Wenn ma an Deife nennd, kimmd a grennd.“

„Des is a g'mahde Wiesen.“

„Oa Scheidl aloa brennd ned.“

„Trinkst as Bia brav, blaibt da Bauch konkav -
trinkst as aaf ex, wiad er konvex.“

„Zwoa Hoiwe san aa a Lewakaassemme !“